1. Geltungsbereich

- 1.1. Die nachfolgenden Allgemeinen Einkaufsbedingungen ("Einkaufsbedingungen") gelten für die United Internet AG und alle mit ihr verbundenen Unternehmen im Sinne der §§ 15 ff. AktG. Wird nachfolgend der Begriff "United Internet" verwendet, so meint dies jedes Konzernunternehmen der United Internet AG, das in der jeweiligen Bestellung genannt ist. Konzernunternehmen sind die United Internet AG selbst sowie jedes mit ihr verbundene Unternehmen im Sinne der §§ 15 ff. AktG.
- 1.2. Diese Einkaufsbedingungen finden Anwendung auf alle Verträge über den Einkauf von Lieferungen und Leistungen, welche unter den hier beschriebenen Einkaufsbedingungen beauftragt werden (nachfolgend auch "Leistung") des jeweiligen United Internet-Unternehmens mit dritten natürlichen oder juristischen Personen, die die Beauftragung oder die Bestellung von United Internet annehmen (nachfolgend auch "Auftragnehmer" oder "AN"). Der AN erkennt die Einkaufsbedingungen als verbindlich an
- 1.3. Entgegenstehende oder abweichende Geschäftsbedingungen des AN werden durch United Internet nicht anerkannt. Die vorbehaltlose Vertragserfüllung, insbesondere die vorbehaltlose Annahme von Lieferungen und Leistungen durch United Internet stellt kein Einverständnis mit abweichenden oder ergänzenden (Verkaufs-)Bedingungen des AN dar, selbst wenn sie seitens United Internet in Kenntnis derartiger Bedingungen erfolgt und United Internet solchen Bedingungen nicht ausdrücklich widerspricht.
- 1.4. Die Einkaufsbedingungen gelten auch für alle zukünftigen Geschäftsbeziehungen der in Ziffer 1.2 genannten Art zwischen United Internet und dem AN, soweit nicht ausdrücklich etwas Abweichendes schriftlich zwischen den Parteien vereinbart wird.

2. Vertragsschluss

- ${\bf 2.1.}~{\rm Dem}~{\rm Vertrag}~{\rm zwischen}~{\rm dem}~{\rm AN}~{\rm und}~{\rm 1\&1}~{\rm liegen}~{\rm ausschließlich}~{\rm diese}~{\rm Einkaufsbedingungen}~{\rm zugrunde}.$
- 2.2. Der AN hat den Vertragsschluss vertraulich zu behandeln.
- 2.3. Der AN darf United Internet nur mit deren schriftlicher Zustimmung als Referenz
- 2.4. Leistungen dürfen nur nach vorheriger schriftlicher Beauftragung durch den Einkaufsbereich von United Internet erbracht werden. Der Schriftwechsel ist mit dem Einkaufsbereich zu führen. Absprachen mit anderen Bereichen bedürfen der ausdrücklichen, schriftlichen Bestätigung durch den Einkaufsbereich. Sämtliche Beauftragungen gelten als Angebot von United Internet auf Grundlage der vorliegenden Bedingungen. Die Beauftragung durch United Internet erfolgt schriftlich, unter Angabe einer United Internet Bestellnummer. United Internet ist nur an schriftliche Beauftragungen des Einkaufsbereiches gebunden. Die Annahme durch den AN erfolgt schriftlich oder durch Erbringung der Leistung bzw. der ersten Teilleistung.
- 2.5. Soweit zwischen United Internet und dem AN ein Rahmenvertrag existiert, der den Einkauf von Leistungen regelt, haben im Falle eines Widerspruchs die Bestimmungen des Rahmenvertrags Vorrang vor diesen Einkaufsbedingungen und etwaig anzuwendender Besonderer Einkaufsbedingungen. Besteht eine Individualvereinbarung oder eine andere auf diese Beauftragung anwendbare speziellere Vereinbarung, hat diese im Falle eines Widerspruchs Vorrang gegenüber dem Rahmenvertrag sowie gegenüber diesen allgemeinen Einkaufsbedingungen.
- 2.6. In einer Auftragsbestätigung gegenüber dem Inhalt der Bestellung vorgenommene Änderungen und Ergänzungen sind vom AN eindeutig kenntlich zu machen und erlangen nur Geltung, soweit sie von United Internet innerhalb 1 Woche nach Zugang der Auftragsbestätigung schriftlich bestätigt werden.
- 2.7. United Internet kann Änderungen des Leistungsgegenstandes auch nach Vertragsabschluss verlangen, soweit diese für den Auftragnehmer zumutbar sind. Auswirkungen auf Liefertermine, Mehr- oder Minderkosten sind von beiden Vertragsparteien angemessen zu berücksichtigen.
- 2.8 Im Falle von Abweichungen und/ oder Widersprüchen zwischen der deutschen und der englischen Fassung dieser allgemeinen Einkaufsbedingungen hat die deutsche Fassung Vorrang.

3. Termine, Verzug

- 3.1. Vereinbarte Leistungstermine und -zeiträume sind einzuhalten.
- 3.2. Ist für Lieferungen kein Termin und keine Frist angegeben, erfolgt die Lieferung binnen 10 Tagen nach dem Datum der Bestellung.
- 3.3. Ist für andere Leistungen kein Termin und keine Frist angegeben, erfolgt die Leistungserbringung unverzüglich.
- **3.4.** Der AN wird United Internet unverzüglich über etwaige Umstände, die die rechtzeitige Erbringung von Leistungen gefährden können, informieren. Die Verpflichtung zur Einhaltung der vereinbarten Termine bleibt hiervon unberührt.
- **3.5.** Falls zum vorgesehenen Liefertermin nur eine Teillieferung / Teilleistung möglich ist, hat der AN diese Teillieferung / Teilleistung nach Maßgabe von United Internet zu erbringen.
- 3.6. Kommt der AN mit der Erbringung der vereinbarten Leistungen in Verzug, so ist United Internet berechtigt, ohne Nachweis eines Schadens pro Kalendertag des Verzuges einen pauschalierten Schadensersatz von 1% des Auftragswertes, maximal jedoch 25% des Auftragswertes zu verlangen. Der Nachweis eines niedrigeren oder

1. Scope

- 1.1. The following General Terms and Conditions of United Internet for Procurements ("General Terms and Conditions") shall apply to United Internet AG and all its affiliated companies within the meaning of Sections 15 *et seq.* of the German Stock Corporation Act (AktG). If the term "United Internet" is used in the following, this refers to all group companies of United Internet AG named in the respective purchase order. Group companies are United Internet AG itself and all of its affiliated companies within the meaning of Article 15 *et seq.* AktG (German Stock Corporation Act).
- 1.2. These General Terms and Conditions shall apply to all contracts for the purchase of goods and services (hereinafter also referred to as "Service") ordered under the General Terms and Conditions described herein by the respective United Internet company with third parties, whether natural persons or legal entities, who accept the order from United Internet (hereinafter also referred to as "Contractor"). The Contractor acknowledges the General Terms and Conditions as binding.
- **1.3.** Contradictory or deviating terms and conditions of the *Contractor* shall not be recognised by United Internet. The unconditional fulfilment of the contract, in particular the unconditional acceptance of deliveries and services by United Internet, shall not constitute any agreement to deviating or supplementary (sales) conditions of the *Contractor*, even if United Internet is aware of such conditions and does not expressly object to them.
- 1.4. The General Terms and Conditions shall also apply to all future business relationships of the type referred to in Clause 1.2 between United Internet and the Contractor, unless the parties expressly agree otherwise in writing.

2. Contract conclusion

- **2.1.** The contract between the *Contractor* and United Internet is subject only to these General Terms and Conditions.
- **2.2.** The *Contractor* shall treat the contract conclusion as confidential information
- 2.3. The Contractor may name United Internet for reference only upon the latter's written consent
- **2.4.** The Services may only be provided only upon prior written assignment of the Procurement Department of United Internet. Correspondence shall be kept up with the Procurement Department. Any arrangements with other departments may only be made upon explicit written consent of the Procurement Department. All assignments shall be deemed an offer of United Internet based on these General Terms and Conditions. The assignment is given by United Internet in writing, with allocation of a United Internet order number. United Internet is bound only by written assignments of the Procurement Department. The acceptance of an assignment by the Contractor shall be confirmed in writing or by provision of the Services / first partial services.
- 2.5. If a framework purchase contract exists between United Internet and the Contractor, the provisions of this framework contract shall take precedence over these General Terms and Conditions and if applicable of Special Terms and Conditions in case of a contradiction. If there is an individual contract or any other more specific agreement between United Internet and the Contractor which is applicable to this assignment, the provisions of such contracts will prevail over the framework agreement as well as over these General Terms and Conditions of United Internet for Procurements..
- 2.6. Changes and additions to the content of the order made in an order confirmation must be clearly marked by the Contractor and shall only be valid if they are confirmed in writing by United Internet within one week of receipt of the order confirmation.
- 2.7. United Internet may request changes to the object of performance even after conclusion of the contract, provided that these are reasonable for the Contractor. Effects on delivery dates and additional or reduced costs shall be taken into account by both parties.
- **2.8** In the event of discrepancies and/ or contradictions between the German and English version of these General Terms and Conditions of United Internet for Procurements, the German version shall prevail.

3. Deadlines and Delays

- **3.1.** The agreed deadlines and periods for provision of the Services shall be complied with.
- ${\bf 3.2.}$ If no deadline or period is specified for deliveries, delivery shall be provided within ten days of the order date.
- 3.3. If no deadline or period is specified for any other services, the Services shall be provided promptly and without undue delay.
- 3.4. The Contractor will promptly inform United Internet of any circumstances which may hinder the timely provision of Services. The obligation to comply with the agreed deadlines shall not be affected by this clause.
- **3.5.** If only a part of the delivery / part of the Services can be provided by the agreed delivery date, the *Contractor* shall provide this part of the delivery / part of the Services in accordance with United Internet.
- 3.6. If the Contractor is in delay with the provision of the agreed Services, United Internet shall be entitled to claim a flat compensation of 1% of the order price per each calendar day of delay without providing proof of damage, but in any case not more than 25% of the order price. The Parties shall retain the right to

höheren Schadens bleibt den Parteien unbenommen. Die Geltendmachung weiterer Rechte bleibt unberührt.

- 3.7. Kommt der AN mit seiner Leistungspflicht in Verzug, kann United Internet eine angemessene Frist zur Leistung setzen. Nach Ablauf der Frist kann United Internet die noch nicht erbrachte Leistung auf Kosten des AN selbst durchführen oder durch Dritte durchführen lassen. Zudem kann United Internet nach ergebnislosem Ablauf der Frist vom Vertrag ganz oder teilweise zurücktreten und bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen Schadensersatz statt der Leistung verlangen. Das Recht auf Minderung bleibt unberührt.
- 3.8. Im Falle des Rücktritts wegen Verzugs kann United Internet bereits erfolgte Teilleistungen oder nach dem Rücktritt erfolgende Leistungen auf Kosten und Gefahr des AN zurückgeben. United Internet ist jedoch auch berechtigt, bereits erbrachte Teilleistungen zu akzeptieren und lediglich für die ausstehenden Leistungen den Rücktritt zu erklären.

4. Vergütung, Zahlungsbedingungen

- 4.1. Alle vereinbarten Preise sind Festpreise und verstehen sich zuzüglich der jeweils geltenden Umsatzsteuer frei Verwendungsstelle einschließlich Verpackungs-, Frachtund Entsorgungskosten. Preiserhöhungen oder Nachforderungen irgendwelcher Art, auch aufgrund eingetretener Beschaffungs-, Lohn- oder Materialpreiserhöhungen sowie Währungsschwankungen sind ausgeschlossen. Ist ein Preis "ab Werk" oder "ab Lager" vereinbart, übernimmt United Internet nur die günstigsten Frachtkosten. Alle bis zur Übergabe an den Frachtführer entstehenden Kosten, einschließlich Beladung und Rollgeld, trägt der AN. Durch die Art der Preisstellung wird die Vereinbarung über den Erfüllungsort nicht berührt.
- 4.2. Die Entladung der Waren durch den AN erfolgt auf dessen Gefahr und auf Anweisung von United Internet am genannten Erfüllungs- bzw. Lieferort.
- **4.3.** Auf der Rechnung ist die Bestellnummer anzugeben. Die Rechnungen haben den Anforderungen des § 14 UStG zu entsprechen. Die Rechnungsstellung erfolgt elektronisch an die von United Internet benannte E-Mail-Adresse.
- 4.4. United Internet bezahlt die Rechnungen innerhalb von 30 Tagen ohne Abzug nach Leistungserbringung und dem Eingang der ordnungsgemäß ausgestellten Rechnung bei United Internet.
- **4.5.** Aufrechnungs- und Zurückbehaltungsrechte stehen United Internet in gesetzlichem Umfang zu
- 4.6. Unbeschadet sonstiger Rechte oder Rechtsbehelfe ist United Internet uneingeschränkt zur Aufrechnung mit Gegenforderungen berechtigt. Der AN darf Forderungen gegen United Internet nur mit deren vorheriger Zustimmung an Dritte abtreten. Aufrechnungen des Auftragnehmers gegen Forderungen der United Internet sind grundsätzlich ausgeschlossen, es sei denn die Forderungen des Auftragnehmers sind unbestritten, anerkannt oder gerichtlich festgestellt. Gleiches gilt für Zurückbehaltungsrechte des Auftragnehmers.
- **4.7.** Die Zahlung erfolgt in EURO, soweit in der Beauftragung nichts anderes festgelegt ist. Durch die Zahlung erfolgt keine Abnahme der Waren und / oder Leistungen.

5. Qualifikation

- **5.1.** Der AN ist nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung durch den Einkaufsbereich von United Internet berechtigt, Teile der Leistungen an Subunternehmer als Erfüllungsgehilfen zu vergeben. Der AN stellt sicher, dass alle von ihm beauftragten Subunternehmen in gleicher Weise zur Einhaltung aller zwischen dem AN und United Internet getroffenen Vereinbarungen verpflichtet sind, insbesondere, jedoch nicht abschließend, hinsichtlich Datenschutz, der Geheimhaltung von vertraulichen Informationen, der Einräumung der gleichen Rechtsposition hinsichtlich von Nutzungsrechten und des Schutzes der Integrität der IT-Systeme von United Internet. United Internet wird die Zustimmung nur aus wichtigen Gründen (z.B. Exportkontrolle, interne Sicherheit) verweigern.
- 5.2. Das Weisungs- und Direktionsrecht bezüglich der vom AN eingesetzten Mitarbeiter verbleibt uneingeschränkt beim AN, auch soweit Arbeitnehmer oder sonstige Erfüllungsgehilfen vom AN in Betriebsstätten von United Internet eingesetzt werden. Dem AN obliegt die Entscheidung über die Auswahl und Anzahl der Mitarbeiter, Arbeitszeit und Anordnung eventueller Überstunden, die Gewährung von Urlaub und Freizeit, die Durchführung von Arbeitskontrollen und die Überwachung der Ordnungsgemäßheit der Arbeitsabläufe.

6. Haftung

Der AN haftet sowohl für eigenes Verschulden wie auch für das Verschulden von Erfüllungsgehilfen. Darunter fallen auch ausdrücklich solche Schäden, die bei der Gelegenheit der Leistungserbringung und bei Missbrauch der Zugangsberechtigung verursacht werden. Die Exkulpation nach § 831 Abs.1 Satz 2 BGB istausgeschlossen. Im Übrigen haftet der AN entsprechend der gesetzlichen Vorschriften.

7. Freistellung

7.1. Der AN gewährleistet, dass die unter diesem Vertrag erbrachten Leistungen frei von Sach- und Rechtsmängeln sind. Der AN gewährleistet weiterhin, dass er im Besitz derjenigen Nutzungsrechte und Lizenzen an gesetzlichen Schutzrechten ist, die provide proof of a lower or higher damage. The foregoing shall be without prejudice to any further rights.

3.7. If the Contractor is in delay with their obligation to provide the Services, United Internet may impose a reasonable deadline for the provision of these Services. After expiry of the deadline, United Internet may independently render the Services which have not yet been provided or have them rendered by third parties at the Contractor's expense. If the obligations have not been performed during the agreed period and the deadline has expired, United Internet shall become entitled to withdraw from the contract fully or in part and claim damages in lieu of performance for non-performance or failure to render performance as owed in case the statutory requirements are met. The right to reduction shall not be affected by the foregoing.

3.8. In the event of termination due to default, United Internet may return partial services already rendered or services rendered after termination at the expense and risk of the Contractor. However, United Internet is also entitled to accept partial services already rendered and to declare cancellation only for the services still outstanding.

4. Fee, Payment Terms

- 4.1. All agreed prices are fixed prices, excluding applicable VAT with free delivery to the place of use including packaging, freight and disposal costs. Price increases or additional charges of any kind, including increases in the cost of raw materials, labour or materials and currency fluctuations, are excluded. If an ex-works or an ex-warehousing price is agreed, United Internet will bear the cheapest transportation costs only. All costs arising before the transfer to the freight carrier including loading costs and drayage costs shall be borne by the Contractor. The agreement regarding the place of performance shall not be affected by the type of pricing.
- **4.2.** The *Contractor* will unload the goods upon their own risk and upon United Internet's instructions in the specified place of performance or delivery.
- 4.3. The order number shall be specified in the invoice. Invoices must comply with the requirements of Article 14 of the German Value Added Tax Act (UStG). The invoice shall be issued in electronic form and sent to the e-mail specified by United Internet
- 4.4. United Internet shall pay the invoices without any deductions within 30 days of the provision of the Services and receipt of the duly issued invoice by United Internet.
- **4.5.** United Internet shall be entitled to offsetting and retention rights to the extent permitted by law.
- **4.6.** Without prejudice to other rights or legal remedies, United Internet is fully entitled to offset counterclaims. The *Contractor* may only assign claims against United Internet to third parties with the prior consent of United Internet. Offsetting by the *Contractor* against claims of United Internet is generally excluded, unless the *Contractor*'s claims are undisputed, recognised or have been established by declaratory judgement. The same shall apply to the *Contractor*'s rights of retention.
- 4.7. Payment shall be made in EUROs, unless otherwise stated in the assignment. Payment does not mean acceptance of the goods and / or services.

5. Qualification

- **5.1.** The *Contractor* may assign parts of the Services to subcontractors acting as assistants only upon prior written approval by the Procurement Department of United Internet. The *Contractor* guarantees that all subcontractors involved by them will be obliged to comply with all agreements entered into by and between the *Contractor* and United Internet. This particularly includes but is not limited to the agreements regarding data protection, confidentiality, provision of the same legal position with regard to the rights of use and protection of the integrity of United Internet's IT systems. United Internet may deny their consent for a good cause only (e.g. export control or internal security).
- **5.2.** The *Contractor* shall be fully entitled to give instructions and directions to the employees assigned by them, even if the employees or other assistants of the *Contractor* are engaged by the *Contractor* on United Internet's facilities. The *Contractor* shall make decisions regarding the choice and number of employees, their working hours and assignment to work overtime, vacations and days off, work supervision and proper workflow management.

6. Liability

The Contractor will be liable for their own faults as well as for the faults of their subcontractors. This explicitly includes damage which may be caused during the provision of the Services and in case of misuse of the access authorization. Exculpation in the meaning of Article 831.1 Sent. 2 of the German Civil Code (BGB) shall be excluded. With regard to all other matters the Contractor will be liable in accordance with the statutory provisions.

7. Indemnification

7.1. The Contractor warrants that the Services provided hereunder are free from any material defects and defects of title. Furthermore, the Contractor guarantees that they have the rights of use and licenses for legally protected property rights

United Internet die vertrags- und bestimmungsgemäße Inanspruchnahme der Leistung im Territorium der Europäischen Union ermöglicht. Der AN sichert ferner zu, dass die Leistung nicht gewerbliche Schutzrechte, geistige Eigentumsrechte oder sonstige Rechte Dritter, wie z.B. Patente, Designs, Gebrauchsmuster, Urheberrechte oder Markenrechte, (zusammen die "IP-Rechte") verletzt.

7.2. Der AN stellt United Internet auf erstes schriftliches Anfordern von denjenigen Ansprüchen frei, die gegen United Internet, seine nach §§ 15 ff. AktG verbundenen Unternehmen, seine Vertriebspartner oder seine Endkunden, von Dritten wegen einer Verletzung von IP-Rechten Dritter aufgrund der vertrags- oder bestimmungsgemäßen Nutzung der vertragsgegenständlichen Leistungen geltend gemacht werden. United Internet wird den AN unverzüglich über die betreffenden Ansprüche informieren. Es wird klargestellt, dass der Freistellungsanspruch von United Internet auch sämtliche Rechtsverteidigungs- und Gerichtskosten umfasst und gemäß diesem Absatz 7.2 nicht von einem Verschulden des AN abhängt. Diese Freistellung gilt entsprechend für den Fall, dass Ansprüche von Dritten gegen den AN direkt geltend gemacht werden und United Internet, seinen verbundenen Unternehmen, seinen Vertriebspartnern oder seinen Endkunden hierdurch Aufwände entstehen, die ohne die Geltendmachung der Ansprüche gegen den AN nicht entstanden wären.

8. Produkthaftung

- 8.1. Soweit der AN für einen Produktschaden verantwortlich ist, ist er verpflichtet, United Internet insoweit von Schadensersatzansprüchen Dritter auf erstes Anfordern freizustellen
- 8.2. Im Rahmen seiner Produkthaftung ist der Auftragnehmer auch verpflichtet, United Internet etwaige Aufwendungen zu erstatten, die sich aus oder im Zusammenhang mit einer von United Internet aufgrund eines Produktmangels des vom AN gelieferten Produktes durchgeführten Rückrufaktion ergeben. Über Inhalt und Umfang der durchzuführenden Rückrufmaßnahmen wird der AN soweit möglich und zumutbarunterrichtet und ihm Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.
- 8.3. Weitergehende Ansprüche der United Internet bleiben unberührt.

9. Rechteeinräumung an Software

- 9.1. Soweit nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist, räumt der AN United Internet an leistungsgegenständlicher Standardsoftware das übertragbare, dauerhafte, zeitlich, räumlich und inhaltlich unbeschränkte, nicht ausschließliche Recht ein, die Software im vorgesehenen Umfang zu nutzen, insbesondere zu vervielfältigen, soweit dies für die Nutzung der Software und die Erstellung angemessener Sicherungskopien erforderlich ist. Nutzungsberechtigt sind neben United Internet auch alle mit United Internet i.S.d. §§ 15 ff. AktG konzernverbundenen Unternehmen. United Internet ist berechtigt, die Nutzung der Software Dritten zu überlassen, soweit diese mit der Software ausschließlich Leistungen für United Internet erbringen. Dies gilt insbesondere auch für den Betrieb der Software durch einen Rechenzentrumsbetreiber.
- 9.2. An Software, die im Auftrag der United Internet durch den AN erstellt wurde, räumt der AN United Internet das übertragbare, dauerhafte, zeitlich, räumlich und inhaltlich unbeschränkte, ausschließliche Recht ein, die Software auf alle bekannten und zukünftig bekanntwerdenden Nutzungsarten zu nutzen, insbesondere die Software zu vervielfältigen, zu bearbeiten, zu verbreiten, öffentlich wiederzugeben, an Dritte zu veräußern oder zugänglich zu machen.
- **9.3.** Die vorgenannten Rechte an der Software gelten auch für alle Begleitunterlagen wie z.B. Dokumentationen, Handbücher, Schulungsunterlagen.

10. Qualität und Mängelansprüche

- **10.1.** Die Leistung muss mangelfrei sein, den von United Internet vorgegebenen Spezifikationen, den neuesten anerkannten Regeln der Technik sowie den einschlägigen Sicherheitsempfehlungen (zum Beispiel VDE, VDI, DIN, ETSI, ITU-T, EMV CE usw) und gesetzlichen Bestimmungen entsprechen
- EMV, CE usw.) und gesetzlichen Bestimmungen entsprechen.

 10.2. United Internet stehen die gesetzlichen Mängelansprüche uneingeschränkt zu.
- **10.3.** United Internet ist berechtigt, offensichtliche Mängel von Lieferungen binnen eines Monats nach deren Eingang bei der Lieferanschrift zu rügen. Bei versteckten Mängeln hat die Rüge binnen zwei Wochen nach der Entdeckung durch United Internet zu erfolgen.
- **10.4.** Zeigt sich innerhalb von sechs Monaten seit Gefahrübergang ein versteckter Mangel, so wird vermutet, dass die Lieferung bereits bei Gefahrübergang mangelhaft war, es sei denn, diese Vermutung ist mit der Art der Lieferung oder des Mangels unvereinbar.
- 10.5. Die Verjährung für Mängelansprüche ist ab Mitteilung des Mangels gehemmt.
- **10.6.** Der AN ist verpflichtet, United Internet unverzüglich Mängel an bereits gelieferten Waren anzuzeigen; dabei ist unerheblich, ob die gesetzlichen Mängelansprüche für die betreffenden Waren bereits verjährt sind oder nicht.

11. Gewährleistung

11.1. Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche, wobei die Verjährungsfrist auf drei Jahre ab dem Leistungstermin verlängert wird. Dies gilt nicht für Ansprüche wegen einer Verletzung der Aktualisierungspflicht gemäß Ziff. 11.4 dieser Bedingungen, für welche auch zwischen dem AN und United Internet für Waren mit digitalen Elementen die in § 475e Abs. 2 BGB, sowie für digitale Produkte die in § 327j Abs. 3 BGB geregelte Verjährungsfrist gilt.

which enable the intended use of the Services by United Internet under the contract within the European Union. The *Contractor* also assures that the Services do not infringe any industrial property rights, intellectual property rights or any other rights of third parties, e.g. patents, industrial designs, utility models, copyrights or trademark rights (jointly referred to as "IP rights").

7.2. Upon the first written request the Contractor shall indemnify United Internet AG against any claims asserted against (i) United Internet, (ii) its affiliate companies in the meaning of Article 15 et seq. of the German Stock Corporation Act [AktG], (iii) their sales partners and / or (iv) end customers by any third party as a result of infringement of IP rights due to the intended use of the Services under the contract. United Internet will inform the Contractor of any such claims without delay. It is clarified that this indemnification also covers all and any legal defence costs and court fees and does not depend on the Contractor's fault pursuant to this Clause 7.2. The above indemnification shall apply accordingly in the event that claims of third parties are asserted against the Contractor themselves and as a result, expenses are caused to United Internet or its affiliated companies, sales partners and / or end costumers, which would not have arisen without this assertion of claims against the Contractor.

8. Product Liability

- **8.1.** Insofar as the *Contractor* is responsible for product damage, they shall be obliged to indemnify United Internet against claims for damages by third parties upon first request.
- **8.2.** Within the scope of its product liability, the *Contractor* shall also be obliged to reimburse United Internet for all expenses arising from, or in connection with a recall campaign conducted by United Internet due to a product defect in the product delivered by the *Contractor*. As far as possible and reasonable, the *Contractor* shall be informed of the content and scope of the recall measures to be conducted and shall be given the opportunity to comment.
- 8.3. Further claims by United Internet shall remain unaffected.

9. Scope of Software License Rights

- 9.1. Unless expressly agreed otherwise, the Contractor shall grant United Internet the transferable, permanent, non-exclusive right to use the software to the intended extent, in particular to reproduce it, insofar as this is necessary for the use of the software and the creation of appropriate backup copies. In addition to United Internet, all companies affiliated with United Internet within the meaning of Article 15 et seq. AktG (German Stock Corporation Act) are also considered authorised users. United Internet is entitled to transfer the use of the software to third parties, provided that these use the software exclusively to provide services for United Internet. This also applies in particular to the operation of the software by a computer centre operator.
- **9.2.** The *Contractor* shall grant United Internet the transferable, permanent, exclusive right, unlimited in time, space and content, to use the software in all known and future types of use, in particular to reproduce, edit, distribute, publicly display, sell to third parties or make accessible the software created by the *Contractor* on behalf of United Internet.
- 9.3. The aforementioned rights to the software shall also apply to all accompanying documents such as documentation, manuals and training documents.

10. Quality and Defect Claims

- 10.1. The Services shall be free of any defects and comply with United Internet's specifications, latest technical requirements and relevant safety recommendations (e.g. VDE, VDI, DIN, ETSI, ITU-T, EMV, CE etc.) and statutory provisions.
- 10.2. United Internet shall be fully entitled to make statutory defect claims.
- 10.3. United Internet shall be entitled to claim obvious defects within one month of receipt of the delivery at the delivery place. In case of hidden defects, the claim shall be asserted within two weeks of its detection by United Internet.
- 10.4. If a hidden defect is detected within six months of the transfer of risk, it is presumed that the delivery has already had this defect at the time of the transfer of risk unless this presumption is inconsistent with the type of the delivery or the defect
- ${\bf 10.5.}$ The limitation period for defect claims shall be suspended upon notification of the defect.
- **10.6.** The *Contractor* shall promptly report defects in the delivered goods to United Internet regardless of whether the limitation period for statutory defect claims for these goods has already expired.

11. Warranty

11.1. Statutory warranty claims shall apply for which the limitation period is extended to three years from the performance date. This does not apply to warranty claims based on an infringement of the obligation to provide updates according to Clause 11.4 of these Terms. For this obligation, the limitation period in line with Section 475e paragraph 2 German Civil Code (concerning goods with digital elements), respectively Section 327j paragraph 3 German Civil Code

- 11.2. Im Falle der Weiterlieferung des Liefer-/ Leistungsgegenstandes durch United Internet beginnt die Gewährleistungsfrist erst mit dem Zeitpunkt der Weiterlieferung an den Endkunden. Sie verlängert sich dadurch jedoch auf maximal 36 Monate ab Gefahrenübergang an United Internet.
- 11.3. Sieht das Gesetz eine längere Verjährungsfrist vor, greift diese längere Verjährungsfrist.
- 11.4. Der AN gewährleistet, dass Verbrauchern für vom AN an United Internet gelieferte und von United Internet weiter veräußerte Waren mit digitalen Elementen, oder für solche digitalen Produkte, für die Dauer des für diese Waren, bzw. Produkte definierten Zeitraums im Sinne von § 475b, bzw. § 327f BGB Aktualisierungen einschließlich Sicherheitsaktualisierungen bereitgestellt werden, die für den Erhalt der Vertragsmäßigkeit der Ware oder des digitalen Produkts erforderlich sind. Der AN wird nach Wahl von United Internet den Verbraucher jeweils über die Verfügbarkeit einer Aktualisierung und die Folgen einer unterlassenen Installation informieren oder United Internet bei dieser Information an den Verbraucher unterstützen.

12. Geheimhaltung

- 12.1. Die Parteien sind verpflichtet, alle Informationen und Unterlagen, die ihnen als empfangende Partei im Zusammenhang mit der Erfüllung dieses Vertrags von der jeweils anderen Partei (offenlegende Partei) bekannt werden, vertraulich zu behandeln. Die empfangende Partei darf die Informationen und Unterlagen innerhalb ihres Unternehmens sowie an verbundene Unternehmen im Sinne der §§ 15 ff. AktG nur dem Personal sowie nur externen Beratern zur Kenntnis bringen oder zugänglich machen, welche mit der Erfüllung dieses Vertrags unmittelbar befasst sind und entsprechend vertraglich zur Verschwiegenheit verpflichtet wurden. Ohne vorherige schriftliche Zustimmung der offenlegenden Partei ist die Weitergabe von Informationen an Dritte nicht gestattet. Bei Vorliegen einer Zustimmung ist der empfangende Dritte den Verpflichtungen aus dieser Vereinbarung zu unterwerfen. Die empfangende Partei ist verpflichtet, die erforderlichen Vorkehrungen in ihrer Betriebssphäre zu treffen, welche die Einhaltung der vorstehenden Verpflichtungen sicherstellen. Diese Verpflichtungen gelten insoweit und so lange, bis die genannten Informationen oder Unterlagen ohne Zutun der empfangenden Partei nachweislich allgemein bekannt sind.
- 12.2. Die empfangende Partei ist zur Offenlegung vertraulicher Informationen berechtigt, soweit eine Offenlegung von einem zuständigen Gericht oder einer Behörde angeordnet wird oder eine Offenlegung durch Gesetz oder sonstige zwingende Vorschriften vorgeschrieben ist. Die Parteien benachrichtigen die jeweils andere Partei unverzüglich und schriftlich, sobald sie Kenntnis von derartigen Offenlegungspflichten erhalten.
- 12.3. Die empfangende Partei ist nicht berechtigt, Kopien von Unterlagen, die im Eigentum der offenlegenden Partei stehen, anzufertigen. Die empfangende Partei ist verpflichtet, jederzeit auf Verlangen der offenlegenden Partei alle Unterlagen, die sie in Zusammenhang mit der Erfüllung dieses Vertrags erhalten hat, herauszugeben oder deren Vernichtung nachzuweisen.
- **12.4.** Die vorstehenden Vertraulichkeitspflichten gelten auch nach Beendigung des Auftrages fort, solange die Information nicht öffentlich bekannt oder zugänglich ist.

13. Datenschutz

- 13.1. Der AN verpflichtet sich, alle einschlägigen Gesetze und Vorschriften zum Schutz personenbezogener Daten, insbesondere die Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) einzuhalten und das Fernmeldegeheimnis zu wahren. Der AN wird insbesondere alle personenbezogenen Daten und Daten, die unter das Fernmeldegeheimnis fallen, die er oder seine Mitarbeiter im Rahmen dieses Auftragsverhältnisses kennen lernen, be- oder verarbeiten, nicht zu einem anderen als dem zur jeweiligen Aufgabenerfüllung gehörenden Zweck nutzen oder Mitarbeitern zugänglich machen, die nicht mit der Erfüllung dieses Vertrags unmittelbar betraut sind.
- 13.2. Der AN ist verpflichtet, ausschließlich Mitarbeiter mit der Auftragserfüllung zu betrauen, die gemäß der DSGVO sowie dem BDSG und § 3 TTDSG über die Dauer des Auftragsverhältnisses hinaus verpflichtet und über die aus dieser Verordnung bzw. diesen Gesetzen entstehenden Pflichten und Notwendigkeiten sowie der möglichen Folgen einer Nichteinhaltung belehrt wurden.
- 13.3. Soweit der AN personenbezogene Daten von United Internet im Auftrag verarbeitet, werden die Parteien eine gesonderte Vereinbarung zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Auftrag abschließen, die die gesetzlichen Pflichtinhalte (insbesondere Art. 28 DSGVO) berücksichtigt. Liegt eine gemeinsame Verantwortlichkeit vor, verpflichten sich die Parteien, eine gesonderte Vereinbarung nach Art. 26 DSGVO abzuschließen.

14. Hausordnung

Soweit zur Erfüllung dieses Vertrages Tätigkeiten in den Geschäftsräumen von United Internet erforderlich sind, wird der AN alle gesetzlichen Bestimmungen, wie z.B. Unfallverhütungsvorschriften, sowie Betriebs-, Kontroll- und Ordnungsvorschriften von United Internet, wie z.B. deren Hausordnung sowie Anordnungen des Werkschutzes befolgen. Der AN hat, soweit vorhanden, seine Mitarbeiter, Vertreter und Unterauftragnehmer, die im Rahmen der Vertragsausführung eingesetzt werden,

- (concerning digital products) applies also for the contractual relationship between the *Contractor* and United Internet.
- 11.2. In the event of resale of the goods/services by United Internet, the warranty period shall not commence until the goods/services have been resold to the end customer. However, it shall be extended to a maximum of 36 months from the transfer of risk to United Internet.
- **11.3.** If a longer limitation period is stipulated by law, this longer limitation period shall apply.
- 11.4. The Contractor warrants that, for the period of time specified in Section 475b German Civil Code for products with digital elements, respectively Section 327f German Civil Code for digital products, consumers of goods with digital elements or digital products that have been supplied by Contractor and redistributed by United Internet will be provided with updates, including security updates, that are necessary to keep the goods and products in conformity with the contract. The Contractor will, by choice of United Internet, inform the consumers about every update and the consequences of neglecting such an update or will support United Internet in giving such information to the consumers.

12. Confidentiality

- 12.1. Either Party shall be obliged to confidentiality concerning all and any information and documents which become known to them as a receiving party due to the performance of this contract by the other Party (disclosing Party). The receiving Party may provide or disclose the information and documents within their company and to their affiliate companies in the meaning of Article 15 et seq. of the German Stock Corporation Act [AktG] only to those employees and only to external consultants who are directly involved in the performance of this contract and are bound with the confidentiality obligation hereunder. The disclosure of information to Third Parties is not allowed without prior written consent of the disclosing party. If the disclosing Party has given their consent, the receiving third party shall be subject to the obligations specified herein. The receiving Party shall make necessary arrangements in their business environment that ensure compliance with the above-mentioned obligations. These obligations shall apply insofar and until such information or documents have become publicly known without being disclosed by the receiving Party.
- 12.2. The receiving Party shall be entitled to disclose confidential information if such disclosure is requested by court or an authority or prescribed by law or other mandatory provisions. The receiving Party shall immediately inform the other party in writing as soon as it becomes aware of such disclosure requirements.
- 12.3. The receiving party shall not be entitled to make copies of the documents owned by the disclosing Party. The receiving Party shall be obliged to return or prove the destruction of all documents, which they have received in connection with the performance hereof, at any moment upon the request of the disclosing Party.
- **12.4.** The foregoing confidentiality obligations shall survive the termination of the order as long as the information is not publicly known or accessible.

13. Data protection

- 13.1. The Contractor undertakes to comply with all relevant laws and regulations on the protection of personal data, in particular the provisions of the German Federal Data Protection Act (BDSG) and the General Data Protection Regulation (GDPR).and maintain confidentiality of telecommunications. In particular, the Contractor will not use any personal data and data subject to confidentiality of telecommunications that become known or processed by them or their employees during this contractual relationship for any purposes other than those related to the fulfilment of the assignment. The Contractor will also not make it available to employees which are not directly assigned with the performance hereof.
- **13.2.** The *Contractor* undertakes to entrust the fulfilment of the order only to employees who have been obliged to do so in accordance with the GDPR, the BDSG and Section 3 of the German Teleservices Data Protection Act (TTDSG) beyond the term of the contractual relationship and who have been informed of the obligations and necessities arising from this regulation or these laws and of the possible consequences of non-compliance..
- 13.3. If the *Contractor* processes personal data of United Internet during the fulfilment of the assignment, the Parties will enter into a separate agreement concerning the processing of personal data in this assignment where statutory requirements (in particular, Article 28 GDPR) will be taken into account. In the event of joint responsibility, the parties undertake to enter into a separate agreement in accordance with Article 26 GDPR.

14. Internal Regulations

If it is necessary to operate on United Internet's premises for the purposes hereof, the *Contractor* will comply with all statutory provisions, e.g. accident prevention rules, operating rules, control provisions and internal rules of United Internet, e.g. their internal regulations or instructions of the Security Department The *Contractor* shall bind their employees, representatives and subcontractors engaged for the performance of the contract with an obligation to comply with

entsprechend zu verpflichten. Soweit die Einrichtung eines VPN-Zugriffes für einen Mitarbeiter des AN erforderlich ist, wird United Internet diesen nur nach Kenntnisnahme und Unterzeichnung der Nutzungsbedingungen zum VPN-Zugang für extern Beauftragte einrichten.

15. Gesetzliche Bestimmungen; Hinweispflichten; Import-/Exportbestimmungen

15.1. Der AN verpflichtet sich, alle anwendbaren nationalen, europäischen, internationalen, ausländischen und regionalen Gesetze und Bestimmungen sowie behördliche Vorschriften und die neuesten anerkannten Regeln der Technik und die einschlägigen Sicherheitsempfehlungen bei der Erfüllung dieses Vertrags einzuhalten. Dies gilt auch für die Antikorruptionsgesetze in den USA (US Foreign Corrupt Practices Act) und im Vereinigten Königreich (UK Bribery Act), sofern anwendbar. Ferner hält sich der AN an alle internationalen Wirtschaftssanktionen (einschließlich Embargos), darunter alle Sanktionen, die ggf. aufgrund einer gemäß Kapitel VII der UN-Charta vom UN-Sicherheitsrat verabschiedeten Resolution gelten, sowie alle von der Europäischen Union auferlegten Sanktionen. Darüber hinaus verpflichtet sich der AN, United Internet sämtliche Informationen zukommen zu lassen, die United Internet zur Einhaltung der entsprechenden Gesetze, Bestimmungen und Richtlinien bei der Nutznießung der Waren oder Dienstleistungen benötigt.

15.2. Der AN erklärt, dass alle vom AN für Produkte bereitzustellenden EU-Sicherheitsdatenblätter inhaltlich vollständig und genau sind und United Internet vor oder mit dem Versand der Produkte übergeben werden.

15.3. Auf Anfrage von United Internet stellt der AN United Internet einen geeigneten Nachweis über das Ursprungsland der Waren zur Verfügung.

16.IT-Sicherheitsrichtlinie

Der AN verpflichtet sich, die jeweils gültige IT-Sicherheitsrichtlinie von United Internet einzuhalten. United Internet wird dem AN diese auf Anfrage zur Verfügung stellen.

17. Einhaltung menschenrechtlicher und umweltbezogener Sorgfaltspflichten

17.1. Der AN ist verpflichtet, seine Geschäfte mit United Internet in Übereinstimmung mit den menschenrechts- und umweltbezogenen Erwartungen zu organisieren, wie sie in den Verhaltenskodizes für Geschäftspartner der United Internet AG sowie der 1&1 AG (Supplier Code of Conducts) dargelegt sind. Die gültigen Fassungen stehen unter https://www.united-

internet.de/fileadmin/company/verantwortung/Verhaltenskodex fuer Geschaeftspart ner der United Internet AG.pdf

(deutsche Version) bzw.

https://imagepool.1und1.ag/v2/download/Supplier Code of Conduct 1u1.pdf

(englische Version) zum Download bereit. Sofern es sich bei dem kontrahierenden Konzernunternehmen der United Internet um ein solches der 1&1 AG handelt, findet sich der 1&1 Supplier Code of Conduct unter

https://imagepool.1und1.ag/v2/download/1u1 Geschaeftspartnerkodex 01 11 2023 pdf

(deutsche Version) bzw.

https://imagepool.1und1.ag/v2/download/Supplier Code of Conduct 1u1.pdf

(englische Version) zum Download. United Internet behält sich das Recht vor, diese Klausel sowie die Supplier Code of Conducts zu ändern, wenn sich die menschenrechts- und umweltbezogenen Erwartungen der United Internet ändern und wird den AN so schnell wie möglich darüber informieren.

17.2. Der AN gibt die wesentlichen Bestimmungen der Supplier Code of Conducts an seine Lieferanten weiter und stellt sicher, dass die wesentlichen Bestimmungen der Supplier Code of Conducts von ihm und seinen Lieferanten eingehalten werden, einschließlich des Zugangs zu dem in den Supplier Code of Conducts genannten Beschwerdeverfahren von United Internet.

17.3. United Internet behält sich das Recht vor, eine individuelle Nachhaltigkeitsbewertung des AN durchzuführen sowie die Einhaltung der vorgenannten Regelungen zu überwachen (z.B. Vor-Ort- oder Fernaudits, Onlineoder Papierfragebögen, anerkannte Zertifizierungssysteme). Eine Bewertung, Kontrolle oder ein Audit kann direkt von United Internet oder von einer qualifizierten dritten Partei (z. B. EcoVadis) durchgeführt werden.

17.4. Der AN (i) informiert United Internet unverzüglich schriftlich über ermittelte Risiken für und Verstöße gegen die in den Supplier Code of Conducts dargelegten Grundsätze und (ii) ergreift geeignete Abhilfemaßnahmen, um den Verstoß zu verhindern, zu beenden oder zu minimieren. United Internet behält sich das Recht vor, vom AN die Vorlage des Konzepts zur Beendigung oder Minimierung der Verletzung zu verlangen und die Wirksamkeit der dort definierten Abhilfemaßnahmen zu überprüfen. Das Konzept muss einen konkreten Zeitplan in Bezug auf die Maßnahmenumsetzung enthalten. Sofern die Umsetzung der im Konzept definierten Maßnahmen nach Ablauf der im Konzept festgelegten Zeit keine Abhilfe bewirkt, behält sich United Internet rechtliche Schritte, insbesondere Schadensersatzansprüche, sowie das Recht vor, die Geschäftsbeziehung mit dem AN auf Grundlage der bestehenden vertraglichen Rechte mit sofortiger Wirkung zu heenden

the above-mentioned provisions and regulations, if applicable. If VPN connection is required for an employee of the *Contractor*, United Internet will provide it only after the respective person has been informed of and signed the Terms of Use of VPN access for external agents.

15. Statutory provisions; obligation to inform; import and export provisions

15.1. The *Contractor* undertakes to comply with all applicable national, European, international, foreign and regional laws and statutory provisions as well as regulatory requirements and the latest technical requirements and relevant safety recommendations during the performance hereof. This also applies to anti-corruption legislation in the US (US Foreign Corrupt Practices Act) and the UK (UK Bribery Act), where applicable. The *Contractor* shall also comply with all international economic sanctions (including embargoes), including any sanctions that may apply pursuant to a resolution adopted by the United Nations Security Council under Chapter VII of the United Nations Charter and any sanctions imposed by the European Union. In addition, the *Contractor* undertakes to provide United Internet with all information required for compliance with relevant laws, statutory provisions and guidelines during the use of the goods or services.

15.2. The Contractor represents and declares that all EU safety data sheets for the products provided by the Contractor are complete and accurate in terms of information and will be made available to United Internet before or at the time of the product delivery.

15.3. At the request of United Internet, the *Contractor* will provide adequate evidence regarding the country of origin of the goods to United Internet.

16. IT Security Policy

The *Contractor* further undertakes to comply with the applicable IT security guidelines of United Internet. United Internet will make these guidelines available to the contractor upon request.

17. Compliance With Human Rights and Environmental Due Diligence Obligations

17.1. The Contractor undertakes to conduct its business with United Internet in accordance with the human rights and environmental expectations set out in the Codes of Conduct for Business Partners of United Internet AG and 1&1 AG (Supplier Code of Conduct). The current versions are available for download at https://www.united-

internet.de/fileadmin/company/verantwortung/Verhaltenskodex fuer Geschaef tspartner der United Internet AG.pdf

(Germanversion) and

https://imagepool.1und1.ag/v2/download/Supplier Code of Conduct 1u1.pdf (English version). If the contracting company of the United Internet Group is a company of 1&1 AG, the 1&1 Supplier Code of Conduct can be downloaded at https://imagepool.1und1.ag/v2/download/1u1 Geschaeftspartnerkodex 01 11 2023.pdf

(Germanversion) or

https://imagepool.1und1.ag/v2/download/Supplier Code of Conduct 1u1.pdf (English version). United Internet reserves the right to amend this clause and the Supplier Code of Conduct if United Internet's human rights and environmental expectations change and will inform the Contractor as soon as possible.

17.2. The Contractor shall pass on the essential provisions of the Supplier Code of Conduct to its suppliers and shall ensure that the essential provisions of the Supplier Code of Conduct are complied with by it and its suppliers, including access to the United Internet complaints procedure referred to in the Supplier Code of Conduct.

17.3. United Internet reserves the right to conduct an individual sustainability assessment of the *Contractor* and to monitor compliance with the aforementioned provisions (e.g. on-site or remote audits, online or paper questionnaires, recognised certification systems). An assessment, inspection or audit may be conducted directly by United Internet or by a qualified third party (e.g. EcoVadis).

17.4. The Contractor shall (i) immediately notify United Internet, in writing, of any identified risks and violations of the principles set forth in the Supplier Code of Conduct and (ii) take appropriate remedial action to prevent, terminate minimise the violation. United Internet reserves the right to request the Contractor to submit a template for terminating or minimising the violation and to verify the effectiveness of the remedial measures defined therein. The concept must include a concrete timetable for the implementation of the measures. If the implementation of the measures defined in the concept does not lead to remedy of the situation after the expiry of the period specified in the concept, United Internet reserves the right to take legal action, in particular claims for damages, as well as the right to terminate the business relationship with the Contractor with immediate effect on the basis of existing contractual rights.

18. Sonstiges

- 18.1. Mündliche Nebenabreden zu dieser Vereinbarung wurden nicht getroffen. Änderungen und Ergänzungen dieser Vereinbarung müssen von dem Einkaufsbereich von United Internet bestätigt werden und bedürfen der Schriftform und des ausdrücklichen Hinweises darauf, dass es sich um eine Änderung bzw. Ergänzung dieser Vereinbarung handelt. Auf dieses Formerfordernis kann nur von dem Einkaufsbereich von United Internet und nur schriftlich verzichtet werden.
- 18.2. Der Auftragnehmer hat im Fall der Insolvenzantragstellung über sein Vermögen
- die United Internet unverzüglich darüber zu unterrichten.

 18.3. Soweit nicht etwas anderes vereinbart wurde, ist der AN nur nach vorheriger Zustimmung von United Internet berechtigt, die sich aus diesem Vertrag ergebenden Rechte ganz oder teilweise an Dritte (z.B. Unterauftragnehmer) abzutreten.
- 18.4. Auf diesen Vertrag findet das für inländische Parteien anwendbare Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts Anwendung. Gerichtsstand und Erfüllungsort für alle vertraglichen und mit dem Vertrag im Zusammenhang stehenden Ansprüche ist der Sitz von United Internet. United Internet ist daneben berechtigt den AN an dem für den Ort seiner gewerblichen Niederlassung zuständigen Gericht zu verklagen.
- 18.5. Im Falle der Vertragsbeendigung gelten die Rechte gemäß der Ziffern 6 (Haftung), 7 (Freistellung), 12 (Geheimhaltung) und 13 (Datenschutz) fort.

18. Miscellaneous

- 18.1. The Parties have not concluded any supplementary oral agreements hereto. Any amendments and supplements hereto are subject to approval by United Internet's Procurement Department, shall be made in writing and contain an explicit reference that the contract is being amended or supplemented. This formal requirement may be waived only by United Internet's Procurement Department and the waiver shall be made in writing.

 18.2. In the event of an application for insolvency of the *Contractor's* assets, the
- Contractor shall inform United Internet immediately.
- **18.3.** Unless explicitly agreed otherwise, the *Contractor* may only assign their rights hereunder to Third Parties (e.g. subcontractors), whether in entirety or in part, with prior approval by United Internet.
- 18.4. This contract shall be governed by the law of the Federal Republic of Germany as applicable to local parties, to the exclusion of the United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods. The place of jurisdiction and the place of performance for all disputes arising out of or in connection with this contract shall be the registered office of United Internet. Furthermore, United Internet shall be entitled to sue the Contractor in court at
- the location of their commercial presence. **18.5.** The rights specified in Clauses 6 (Liability), 7 (Indemnification), 12 (Confidentiality) and 13 (Data protection) shall survive termination hereof.